

Soeben gelangt zur Ausgabe:

Ⓩ

# Jungdeutschland

Hilfs- und Lesebuch  
für die militärische Vorbereitung der Jugend.

Auf Grund der vom Kgl. Kriegsministerium  
bekanntgegebenen Richtlinien herausgegeben von  
**Hauptmann Ernst v. Woedtke.**

Die Einnahmen werden der Nationalstiftung für die Hinter-  
bliebenen der im Felde Gefallenen zu einem Teil überwiesen.

## 3., erweiterte Auflage mit Liederbuch.

Preis 45 Pf. ord., 32 Pf. netto und 13/12.

Die große Verbreitung, welche die kleine Schrift  
bereits gefunden hat, erübrigt eine weitere Empfehlung.  
Von den zahlreichen Urteilen sei nachstehende Zuschrift  
des Leiters einer Jugendkompagnie erwähnt:

Das Buch behandelt jeden Punkt der kriegs-  
ministeriellen Richtlinien und orientiert jeden  
Führer auch sofort über die notwendige Kom-  
mandosprache, so daß nach diesem Buch jeder-  
mann ohne militärische Vorbildung im Sinne  
des Kriegsministerialerlasses arbeiten kann.  
Während Instruktionbücher wie Weißhun,  
Dienstunterricht des Infanteristen, Graf v.  
Waldersee, Dienstunterricht, Oberst Becker-  
Major v. Aßter, Dienstunterricht, alle neben  
v. Woedtke, Jungdeutschland, gut zu gebrauchen  
sind, ist letzteres aber unentbehrlich.

Ferner erscheint soeben:

## Jungdeutschland = Liederbuch.

Preis 10 Pf. ord., 7 Pf. netto und 13/12.

Diese Zusammenstellung bietet eine reichhaltige  
Sammlung der bekanntesten volkstümlichen Texte,  
von berufener Seite für die Deutsche Jugendwehr  
ausgewählt.

Wir bitten um Vorlage der Schriften bei allen  
Leitern der Jugendkompagnien, das Sortiment kann  
bei einiger Verwendung großen Absatz erzielen.

Berlin W. 62. **Vossische Buchhandlung Verlag**

In meinem Kommissionsverlag erschien:

Ⓩ

# Völkerrecht und Krieg

von

**Dr. iur. Ludwig Beer**  
Professor an der Universität Leipzig

8<sup>o</sup>. 38 Seiten. Ladenpreis 50 Pf.; nur bar 25 Pf.

**Der Ertrag ist für die Kriegshilfe bestimmt.**

Das Völkerrecht ist durch den Krieg und die in seinem Ver-  
lauf hervorgetretenen häufigen Völkerrechtsverletzungen in aller  
Leute Mund gekommen. Ebenso groß wie das Interesse an seinen  
Fragen ist aber vielfach auch die hinsichtlich ihrer bestehenden Un-  
klarheit der Urteile und Unkenntnis der Tatsachen. Die Schrift  
des Leipziger Lehrers des Völkerrechts und internationalen Privat-  
rechts Professor Beer bringt hier eine vielen erwünschte Klärung.  
Übersichtlich, scharf und klar behandelt sie den schwierigen Gegen-  
stand. Sie schildert Werden und Wesen des Völkerrechts, das  
Völkerrecht im Frieden, wie das Völkerrecht im Kriege; sie unter-  
richtet über Friedenskonferenzen, „gute Dienste“, Mediation,  
Schiedsgerichte, Blockade, Kaperei, Konterbande, Prize und  
ihre Bedeutung. Einzelne Fälle aus der neuesten politischen  
Geschichte (die Karolinenfrage und der Zwischenfall von Casa-  
blanca) dienen zur Verdeutlichung. Wir erfahren die Haupt-  
bestimmungen des Landkriegsrechts und Seekriegsrechts und  
folgen der eindringenden Untersuchung über die aktuellste völker-  
rechtliche Streitfrage: Hat Deutschland Belgiens Neutralität ge-  
brochen? Ferner erhalten wir in prinzipieller Erörterung einen  
Einblick in das Verhältnis von Recht und auswärtiger Politik  
im allgemeinen, in die Stellung des internationalen Rechts zur  
Friedensidee, und so, vom Verfasser stets in interessierender Weise  
geführt, gewinnt auch der Ungelehrte eine Übersicht über das  
gesamte Gebiet.

Die Schrift ist ein *Bademecum* für den Zeitungsleser.

**A. F. Koehler, Leipzig.**

Ⓩ Soeben erscheint in meinem Verlage:

# Der Struwelpeter von Heute

Ein Bilderbuch für die Großen mit Zeichnungen  
und Versen von

**Fried Stern**

M. 3.50 ord., einmalig mit 50%  
bedingt M. 3.—, netto M. 2.65, bar M. 2.30  
11/10 je M. 2.—

Auslieferung durch Carl Fr. Fleischer



**Verlag F. A. C. Prestel**

Inhaber: A. Voigtländer-Tehner  
Frankfurt a. M. / / Buchgasse 11a.